

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

1. - 3. Juli 1749

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

F U L L

Mein geliebter Vater, in dem
 1. Die Hindostanische Correctur des 1.
 Epist ad Cor: besorget. Briefe ausge-
 gon aus Dornenburg von dem fr. Pieken;
 aus Speeningen von dem H. Wolkenstorff:
 aus Tranquebar von H. Hutter v. Sr.
Bastiao Tissera. Nachdrucken an Mon:
 Grooten geschriben, das es außer Comen
 mögste. Es ist Trübe und stichtes Wetter.
 vid. Odob 6. 1747.

2. Liest als am Maria Trübsung
 Tage meine Lieb Andacht fortgesetzt.
 Mit immer Gesundheit wil ich nicht weis
 sein. Die Willkür ist unlieblich.

3. Die Hindostanische Correctur geset.

NB. Nicolaus Tranquebar nach von nun Ab.
sein, nachdem in sein fortzue vermehrt
und auf der Reise nun salben Luis dor ge
streckt. Am 5. Ufa ward die Lüste der
 S. H. Götzen nach dem Gold- & Silber geführt,
 8. Carossen folgten dem Darge nach. In
 nachden waren H. J. D. et P. Francke, Francke
 Juncker, Juncker, Juncker, von Bogatzki, Laim.
 Juncker, Freyingerhausen, Luthen, Niemeyer,
 Carl, Martin, Job, Cnapp, Weize, und
 Fritze.